

NDB-Artikel

Bechtermünz, *Heinrich* Buchdrucker, † 13. oder 15.7.1467 Eltville.

Genealogie

V Johannes Bechtermünze, Mainzer Patrizier;

B Nikolaus Bechtermünz (s. 2);

⊗ Grede von Schwalbach; | S Johannes Bechtermünz († 5.8.1483),
Bürgermeister von Eltville;

T Else († 22.6.1478, ⊗ Jakob Gensfleisch von Sorgenloch).

Empfohlene Zitierweise

, „Bechtermünz, Heinrich“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 694-695
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

ADB-Artikel

Bechtermünz: *Heinrich* und *Nicolaus Bechtermüntzer (Bechtolfsmonz)* Brüder, aus einem Mainzer Patriciergeschlecht, welches in Mainz, Hechtsheim und Eltvill (Ellfeld) mit Höfen und Gütern angesessen war. Heinrichs Tochter Else war mit Jakob Gensfleisch von Sorgenloch vermählt; dadurch waren sie mit Guttenberg verwandt. Dieser überließ, nachdem er mit seiner Officin 1465 mit Erzbischof Adolf von Nassau nach Eltvill gegangen war, welches dadurch neben Mainz, Bamberg und Köln zu den ältesten Druckorten in Deutschland zählt, den Brüdern B. den Nießbrauch seiner Officin. Heinrich starb noch 1467, während am ersten Werke gedruckt ward, und Nicolaus verband sich darauf mit Wiegand Spieß von Ortenburg, gleichfalls einem Patricier. Jenes typographisch höchst merkwürdige erste, mit den Lettern des Guttenberg'schen Catholicons gedruckte Werk ist ein „Vocabularium Latino-Teutonicum“, gewöhnlich nach den Anfangsworten als „Vocabularium ex quo“ bezeichnet; 165 Bl. 4°. Es ward 1469, 1472 und 1477 wieder aufgelegt. Außer diesem Druck besitzt die Pariser Bibliothek noch zwei kostbare Erzeugnisse der Bechtermünzischen Druckerei, ohne Jahr: „Tractatus rationis et consciencie de sumpcione pabuli salutiferi corporis Dom. n. Jesu christi“ und „S. Thomae de Aquino summa de articulis fidei et ecclesiae sacramentis“. beide ohne Jahr und 4°. |

Literatur

Vgl. Schaab, Gesch. d. Erfind. d. Buchdruckerkunst (im Index).

Autor

Mühlbrecht.

Empfohlene Zitierweise

, „Bechtermünz, Heinrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
